



(Foto: Stefan Göb)

Liebe Haßfurterinnen, liebe Haßfurter,

die Weihnachtsfeiertage und der Wechsel eines Jahres sind immer eine gute Gelegenheit, der Hektik des Alltags etwas zu entfliehen. Ich hoffe, es ist Ihnen gelungen und Sie konnten sich an diesen Tagen für die wirklich bedeutenden Dinge des Lebens, Familie, Freunde oder sonstige Dinge, die Ihnen wertvoll und wichtig sind, mehr Zeit nehmen.

Bei unserer Arbeit für Sie in Haßfurt blicken wir wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Neben allen Projekten ist es uns besonders wichtig, die Aufgaben zu erfüllen, die Sie von uns erwarten, Herausforderungen anzunehmen und gute Lösungen zu finden.

Im zurückliegenden Jahr hatte ich im Rathaus und auf vielen Veranstaltungen immer wieder die Möglichkeit für persönliche Gespräche mit Ihnen. Bleiben wir weiterhin im Gespräch, nur gemeinsam können wir unsere Stadt entwickeln und Vorhandenes bewahren.

Mit dem neuen Stadtmarketingkonzept, das wir Ende letzten Jahres vorstellen konnten, beginnt auch eine neue Ära. Haßfurt wird sich neu präsentieren, innovative Projekte werden angestoßen und interessante Ideen in die Tat umgesetzt. Unser Stadtmanager Marc Heinz steht Ihnen als kompetenter Ansprechpartner im Rathaus gerne zur Verfügung.

Lassen Sie sich vom neuen Stadtmarketing überraschen. Ich lade Sie ein, die neuen Angebote anzunehmen.

Auch im vor uns liegenden Jahr wollen wir – die Stadtverwaltung Haßfurt – für Sie da sein und Sie in den Mittelpunkt unserer Arbeit stellen.

Für 2018 wünsche ich Ihnen Glück, Gesundheit und persönliche Zufriedenheit.

Ihr Erster Bürgermeister
Günther Werner

Inhalt

1	Bürgerservice und Verwaltung	
	Telefonverzeichnis der Stadt Haßfurt	2
	Stadtmarketing Haßfurt – Bericht des Stadtmanagers	3
	Stadtrats- und Ausschusssitzungen	3
	Bürgerversammlungen	3
	Beitritt Lankreis Haßberge zum Verkehrsbund Großraum Nürnberg (VGN)	3
2	Jugend, Familie und Soziales	
	Schuleinschreibung	4
	Anmeldewoche der Haßfurter Kindergärten	4
	Bayernkolleg Schweinfurt	4
	Mitteilungen aus dem Mehrgenerationenhaus	5
	Pflegestützpunkt	5
3	Bauen und Wohnen	
	Neue Bauplätze im Stadtteil Uchenhofen	6
	Generalsanierung der Heinrich-Thein-Berufsschule	6
	Informationen zum Winterdienst	6
4	Freizeit, Kultur und Tourismus	
	Personen der Haßfurter Geschichte in Straßennamen – Teil VIII	7
	Öffentliche Stadtführungen	7
	Öffentliche Führungen im Dokumentationszentrum Historismus und Ritterkapelle	8
	Öffnungszeiten Eishalle	8
	Programm Kulturamt	8

1 Bürgerservice und Verwaltung

Telefonverzeichnis der Stadt Haßfurt

Zuständigkeit/Behörde	Ansprechpartner	Telefon	Fax	Zi.-Nr.	E-Mail
BürgerBüro: Marktplatz 1, 97437 Haßfurt		Öffnungszeiten: Mo. und Di. 8.00–17.00 Uhr; Mi. und Fr. 8.00–12.00 Uhr; Do. 8.00–18.00 Uhr			
BürgerBüro		688-100	688-284		buergerbuero@hassfurt.de
Bereiche Ordnungsamt, Standesamt					
Standesamt (Allgemein)			688-206		
Ordnungsamt Leiter	Herr Ringeisen	688-107			thomas.ringeisen@hassfurt.de
Standesamt	Frau Baum	688-106			bianca.baum@hassfurt.de
Standesamt	Frau Wagenhäuser	688-105			sophie.wagenhaeuser@hassfurt.de
Feuerwehr/Katastrophenschutz	Herr Volpert	688-102			martin.volpert@hassfurt.de
Bereiche Einwohnermeldeamt, Passamt, Friedhofsverwaltung, Gewerbeswesen, Renten, Soziales, Fundamt					
	Herr Mühlfeld	688-103			rainer.muehlfeld@hassfurt.de
	Frau Schneider	688-109			anett.schneider@hassfurt.de
	Herr Schnitzer	688-101			michael.schnitzer@hassfurt.de
	Frau Wagenhäuser	688-109			sophie.wagenhaeuser@hassfurt.de
Rathaus: Hauptstraße 5, 97437 Haßfurt		Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. 8.00–12.00 Uhr; Di. 14.00–16.00 Uhr; Do. 14.00–17.00 Uhr			
Rathaus (Allgemein)		688-0	688-280		info@hassfurt.de
Bauverwaltung			688-281		
Finanzverwaltung			688-282		
Vorzimmer BGM			688-283		
Erster Bürgermeister	Herr Werner	688-110		101	guenther.werner@hassfurt.de
Erster Bürgermeister Vorzimmer	Frau Schnitzer	688-111		102	sonja.schnitzer@hassfurt.de
Geschäftsleitung	Herr Schneider	688-113		103	stephan.schneider@hassfurt.de
Bauverwaltung Leiter	Herr Barth	688-136		208	robert.barth@hassfurt.de
Bauverwaltung	Herr Bauer	688-138		204	harald.bauer@hassfurt.de
Bauverwaltung	Herr Etzel	688-237		205	martin.etzel@hassfurt.de
Bauverwaltung	Frau Hümpfner	688-139		204	sarah.huempfner@hassfurt.de
Bauverwaltung	Herr Leuner	688-176		209	bernhard.leuner@hassfurt.de
Bauverwaltung	Herr Ruck	688-135		205	marco.ruck@hassfurt.de
Bauverwaltung	Frau Thamm	688-137		204	brigitte.thamm@hassfurt.de
Bauverwaltung / Umwelt	Herr Will	688-134		209	dietmar.will@hassfurt.de
Finanzverwaltung Leiter	Herr Hömer	688-125		114	wolfgang.hoemer@hassfurt.de
Finanzverwaltung Vorzimmer	Frau Schamberger	688-126		113	petra.schamberger@hassfurt.de
Finanzverwaltung	Herr Bendel	688-127		105	norbert.bendel@hassfurt.de
Finanzverwaltung / Liegenschaften	Herr Jäger	688-123		111	detlef.jaeger@hassfurt.de
Finanzverwaltung / Steuern	Herr Kehl	688-121		112	jochen.kehl@hassfurt.de
Finanzverwaltung	Frau Klopff	688-169		105	gitta.klopff@hassfurt.de
Finanzverwaltung	Frau Kraus	688-169		105	sabine.kraus@hassfurt.de
Finanzverwaltung	Herr Lenhardt	688-120		112	gerold.lenhardt@hassfurt.de
Finanzverwaltung	Frau Neeb	688-124		113	lisa-maria.neeb@hassfurt.de
Kasse Leiter	Frau Heller	688-122		110	tina.heller@hassfurt.de
Kasse	Frau Jeger	688-129		110	manuela.jeger@hassfurt.de
Kasse	Herr Stühler	688-128		110	dominik.stuehler@hassfurt.de
Personalamt	Frau Grädler	688-116		104	alexandra.graedler@hassfurt.de
Personalamt	Frau Krauser	688-112		104	marita.krauser@hassfurt.de
Personalamt	Frau Richter	688-114		104	marion.richter@hassfurt.de
Stadtarchiv	Herr Schindler	688-144		001	thomas.schindler@hassfurt.de
Stadtmarketing	Herr Heinz	688-149		002	stadtmarketing@hassfurt.de
Technisches Bauamt Leiter	Herr Braun	688-132		203	wolfgang.braun@hassfurt.de
Technisches Bauamt	Herr Lurz	688-133		201	joachim.lurz@hassfurt.de
Technisches Bauamt	Frau Manietta	688-230		201	marion.manietta@hassfurt.de
Technisches Bauamt	Herr Schnös	688-130		201	stephan.schnoes@hassfurt.de
Technisches Bauamt	Herr Schorr	688-131		202	dietmar.schorr@hassfurt.de
Verkehrsamt / Stadthalle	Herr Göb	688-288		003	stefan.goeb@hassfurt.de
Verkehrsüberwachung/Kanzlei	Frau Grümpel	688-104		002	martina.gruempel@hassfurt.de
Verkehrsüberwachung/Kanzlei	Frau Jäger	688-104		002	sybille.jaeger@hassfurt.de
Kulturamt Haßfurt live	Frau Zirkler	9585748	9585747		info@kulturamt-hassfurt.de
Tourist-Info	Frau Anania	9585745			touristinfo@hassfurt.de
Bauhof	Herr Zirkler	688-150	688-151		bauhof@hassfurt.de
Feuerwehr	Herr Grümpel	4212	3428		geraetewart@feuerwehr-hassfurt.de
Freizeitzentrum	Herr Eck, Herr Greich	9457-0			eck@stwhas.de
Friedhof am Rödersgraben		5429	9510935		info@friedhof-hassfurt.de
Grundschule Haßfurt Schulverwaltung	Frau Schott	944455	944497		sekretariat@grundschule-hassfurt.de
Jugendtreff „Dragon“	Herr Kastner	610061			info@jugendtreff-hassfurt.de
Kindertagesstätte Zwergenhaus	Frau Hofmann	9596810			info@kiga-hassfurt.de
Kläranlage	Herr Langguth	3372			info@klaeranlage-hassfurt.de
Rechenzentrum Haßfurt GmbH		9494-94	949495		support@rzhas.de
Stadthalle		3873			stadthalle@hassfurt.de
Stadtwerk Haßfurt GmbH		9494-0	949440		stwhas@stwhas.de
Volkshochschule Stadt Haßfurt	Frau Roth	950185	950187		info@vhs-has.de

Stadtmarketing Haßfurt – Bericht des Stadtmanagers

Im Stadtmarketing Haßfurt konnten bereits in den ersten Monaten entscheidende Weichen gestellt werden. Zunächst galt es, sich in persönlichen Gesprächen mit Gastronomen und Hoteliers ein Bild der aktuellen Lage zu machen. Ein Defizit in diesem Bereich ist unübersehbar. Die Weiterführung des Cafébetriebs „Susi & Strolch“ war enorm wichtig, ebenso die Neuansiedlung einer innovativen Gastronomie in der Güterhalle, die von den Betreibern mit erheblichem Umbauaufwand verfolgt wird. Außerdem gelang es, mit einer Reihe von Geschäftsleuten, überwiegend in der Innenstadt, kurze Einzelgespräche zu führen. Dabei kam es darauf an, im Stadtmarketing ein Gefühl für die aktuellen Befindlichkeiten zu entwickeln, aber auch Anregungen aufzunehmen und gemeinsam Lösungsansätze zu suchen, die mit Elan und frischem Wind angepackt werden können.

Hierzu zählt beispielsweise ein neues Beschilderungskonzept insbesondere für die Innenstadt, aber auch für die Außenbereiche. Konzeptionell wurde dieses bereits angedacht, doch bislang nicht weiter ausgearbeitet. Der Wunsch nach einem Parkleitsystem ist verständlich, doch mit einer Reihe technischer Hürden verbunden. Auch beim Thema „Verkehrsberuhigung der Innenstadt“ ist sicher noch nicht das letzte Wort gesprochen.

Erfreulich für die Stadtentwicklung ist der Entschluss, der Stadt mit einem neuen Logo und Slogan ein „neues Gesicht“ zu geben, das nicht nur aus Marketingsicht nach 26 Jahren „HAS“ dringend notwendig ist. Dahinter verbirgt sich ein neues Selbstverständnis, aber auch eine moderne Identität unserer Kreisstadt, die weiter wächst und für Bewohner ebenso wie Besucher nicht nur als „Einkaufsstadt“ attraktiv sein möchte. Mit Logo und begleitendem Spruch, im Marketing „Claim“ genannt, wird bis Ende des Jahres der Grundstein für die Entwicklung einer neuen Stadtmarke gelegt.

Stadtmarketing kann nicht bedeuten, dass sämtliche „Baustellen“ gleichzeitig angegangen werden. Doch mit dem Startschuss, der mit der Kick-off-Veranstaltung am 20. November im Kleinen Saal der Stadthalle bekräftigt wurde, ist ein wichtiger Schritt getan. Selbstverständlich sind Themen wie die unzureichende Parkplatzsituation in der Innenstadt, die Zukunft des „Kunsthause“ mit Begleitveranstaltungen sowie das übergreifende Leerstandsmanagement weiterhin auf der Agenda des Stadtmanagers und werden zielstrebig angegangen.



(Foto: Verena Bühl)

Einer der Schwerpunkte im Oktober und November war die konzeptionelle Neuausrichtung der Märkte mit verkaufsoffenen Sonntagen. Ein „Weiter so“ konnte es aus verschiedenen Gründen nicht geben. Bewerbungen von Marktstandbetreibern nahmen immer weiter ab. Die Frühjahrs- und Herbstmärkte mussten den neuen Bedürfnissen angepasst werden. Aus dem ehemaligen Schnäppchenmarkt entwickelte sich ein „Tag der Energie und Mobilität“, bei dem der Marktcharakter erhalten geblieben ist. Mit dieser Änderung ist

Potenzial für die kommenden Jahre vorhanden, die sich durchaus auch in Richtung „Markt der Innovationen“ entwickeln kann. Im kommenden Frühjahr werden mit einem Markt für Haus, Garten und Freizeit weitere Akzente gesetzt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, diese Schritte aktiv zu begleiten. Interessierte können sich gern in den Stadtmarketingprozess einbringen, denn das wird die gesamte Stadtentwicklung beflügeln.

Marc Heinz
Stadtmanagement

Vorläufige Sitzungstermine für 2018

Nach heutigem Stand finden die Stadtrats- und Ausschusssitzungen zu folgenden Terminen statt:

- Donnerstag, 25.01.2018 Finanz- und Hauptausschusssitzung
Vorberatung Haushalt
- Dienstag, 30.01.2018 Bau- und Umweltausschusssitzung
- Montag, 19.02.2018 Stadtratssitzung
Verabschiedung Haushalt
- Donnerstag, 01.03.2018 Finanz- und Hauptausschusssitzung
- Dienstag, 06.03.2018 Bau- und Umweltausschusssitzung
- Montag, 19.03.2018 Stadtratssitzung

Geplante Bürgerversammlungen im 1. Halbjahr 2018

- Donnerstag, 22.02.2018, 19.00 Uhr: Wülflingen, Wässernachhalle
- Donnerstag, 22.03.2018, 19.00 Uhr: Uchenhofen, Sportheim
- Mittwoch, 25.04.2018, 19.00 Uhr: Sylbach, Dorfgemeinschaftshaus

Das BürgerBüro macht darauf aufmerksam, dass in der Zeit von

Donnerstag, den 08.02.2018 bis Donnerstag, den 15.02.2018

aufgrund einer größeren EDV-Umstellung und Schulung des Personals **kein Parteiverkehr** stattfinden kann.

Bitte beantragen Sie deshalb rechtzeitig vorher (Skikurs, Faschingsferien) entsprechende benötigte Ausweisdokumente. Außerdem können in diesem Zeitraum **keine Eheschließungen** abgehalten werden.

**Ab Freitag, den 16.02.2018 sind wir wieder für Sie da.
Wir bitten um Ihr Verständnis.**

Beitritt Landkreis Haßberge zum Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) zum 01.01.2018

Zum 1. Januar 2018 erfolgt die Vollintegration des Landkreises Haßberge in den VGN Großraum Nürnberg.

Durch den einheitlichen Verbundtarif besteht die Möglichkeit, mit einer Fahrkarte alle Verkehrsmittel zu benutzen. Für ein- und ausbrechende Verkehre aus Richtung Schweinfurt, Rhön-Grabfeld und Coburg gilt wie bisher der entsprechende dortige Tarif.

Infos zu allen Themen rund um den Verbund, wie Fahrpreise, Fahrpläne, Wander- Rad- und Ausflugstipps usw. finden Interessierte im Internet unter: www.vgn.de.

Die Fahrpläne des öffentlichen Linienverkehrs sind ab dem 01.01.2018 abrufbar. Bitte beachten Sie, dass sich die bekannten Liniennummern ändern.

Im Stadtgebiet Haßfurt verkehren folgende öffentliche Buslinien:

Liniennummer bisher	Öffentliche Liniennummer ab 01.01.18	Verkehrsunternehmer	Linienverlauf
5101	1166	Zettelmeier	Kreuzthal – Humprechtshausen – Haßfurt
8156	1151	Metz Omnibusse	Schweinfurt – Gädheim – Haßfurt – Eltmann
8168	1152	Wagenhäuser	Haßfurt – Hofheim – Maroldsweisach
8178	1153	OVF	Schindelsee – Neuschleichach – Knetzgau – Haßfurt
8180	1154	OVF	Rauhenebrach – Oberaurach – Eltmann – Haßfurt
8226	1155	Wagenhäuser	Haßfurt – Ebern – Maroldsweisach
9101	1161	Bengel Reisen	Donnersdorf – Knetzgau – Haßfurt
9105a	1163	Frosch	Sailershausen – Wülflingen – Haßfurt
9105b	1164	Frosch	Prappach – Augsfeld – Haßfurt
9122	1165	Bengel Reisen	Buch – Obertheres – Wonfurt – Haßfurt

2

Jugend, Familie und Soziales

Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung für die Grundschule Haßfurt findet am **Dienstag, 13.03.2018** und **Mittwoch, 14.03.2018** im Schulhaus am Dürerweg (Dr.-Neukam-Straße 3) statt.

Dies betrifft die Kinder, die ihren Hauptwohnsitz in der Stadt Haßfurt oder den Stadtteilen haben.

Die genauen Zeitpläne erhalten die Kinder in den Kindergärten bzw. in den vorschulischen Einrichtungen. Eltern, deren Kind keinen Kindergarten oder vorschulische Einrichtung im Stadtgebiet Haßfurt besucht, mögen bitte mit der Schulleitung unter Tel. (09521) 94 44 55 einen Anmeldetermin vereinbaren.

Anzumelden sind alle Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2011 und dem 30. September 2012 geboren sind, außerdem die Kinder, die im letzten Schuljahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden. Der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen. Kinder, die im Schuljahr 2018/19 zurückgestellt werden sollen, müssen ebenfalls angemeldet werden.

Während die Kinder an der Schnupperstunde teilnehmen, können die Eltern die Formalitäten erledigen. Der Elternbeirat bietet in der Wartezeit Kaffee und Kuchen an.

Die Erziehungsberechtigten möchten bitte persönlich und pünktlich mit ihrem Kind zur Schulanmeldung kommen.

Anmeldewoche der Haßfurter Kindergärten

Die Haßfurter Kindergärten und -krippen führen für das kommende Kindergartenjahr wieder eine gemeinsame Anmeldewoche durch. Eltern, die ihr Kind ab September 2018 in den Kindergarten oder in die Kinderkrippe bringen wollen, können sich in der Zeit vom **15.01. bis 19.01.2018** bei den Einrichtungen zu folgenden Zeiten (oder nach telefonischer Vereinbarung) melden:

- **Evang. Kindertagesstätte**, Rödersgraben 4, Tel. (09521) 1508, 13.30 – 15.00 Uhr
- **Kath. Kindertageseinrichtung „St. Josef“**, Fröbelstr. 15, Tel. (09521) 8209, 08.00 – 11.00 Uhr
- **Kath. Kindertageseinrichtung „St. Barbara“**, Lilienweg 3, Tel. (09521) 5948, 08.00 – 12.00 Uhr
- **Kindergarten „St. Kilian“**, Augsfeld, Herrleinstr. 31, Tel. (09521) 3793, 08.30 – 11.00 Uhr
- **Kindergarten Sylbach**, Höhenstr. 18, Tel. (09521) 1630, 08.00 – 12.00 Uhr
- **Kindergarten Wülflingen**, Untere Sandstraße 12, Tel. (09521) 2570, 07.30 – 16.00 Uhr

- **Kindergarten „St. Michael“**, Prappach, Wachthügelstr. 10, Tel. (09521) 5557, 09.00 – 12.00 Uhr
- **Städt. Kindertagesstätte „Zwergenhaus“**, Möisingerstr. 4, Tel. (09521) 9596810, 09.00 – 12.00 Uhr
- **Kinderhof Sonnenschein Sylbach**, Kinderkrippe, Talstr. 41, Tel. (09521) 5298. **Eine Anmeldung ist hier allerdings nur noch über die Warteliste möglich!**
- **Waldorf-Kindergarten**, Schweinfurter Str. 18, Tel. (09521) 7602, Infoabend: Do., 18.01.2018, 20.00 Uhr

Für die neue **Kinderkrippe im Osterfeld**, die voraussichtlich Anfang 2018 eröffnen wird, werden die Anmeldungen in der Anmeldewoche im Rathaus der Stadt Haßfurt, Hauptstraße 5, zu folgenden Zeiten von Frau Grädler entgegengenommen:

- Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
- Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
- Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Bayernkolleg Schweinfurt - Wie wär's mit Abi?

Ja, wie wäre es mit Abitur? Sie könnten sich neue Horizonte eröffnen, studieren und/oder sich neue Chancen auf dem Arbeitsmarkt erschließen. Klingt das nicht gut? Sie fragen: „Wie soll das gehen?“ – Wir antworten: „Bei uns am Bayernkolleg Schweinfurt!“

Hier können Sie nach einer Ausbildungsdauer von drei Jahren (ohne mittleren Bildungsabschluss vier Jahren) Ihre Allgemeine Hochschulreife erlangen. Diese berechtigt Sie dazu, an allen Universitäten und Hochschulen alle Fächer zu studieren, ganz genauso wie jeder Abiturient von einem „normalen“ Gymnasium. Und das alles kostet Sie nichts – außer Interesse, Lerneifer und Engagement.

Wenn Sie diese Voraussetzungen mitbringen, mindestens 18 Jahre alt sind (für den Vorkurs müssen Sie sogar nur 17 sein) und bereits einer beruflichen Tätigkeit nachgegangen sind, dann können Sie das Bayernkolleg besuchen.



Mit uns zum Abitur.

Bayernkolleg Schweinfurt

Infotag am 02. Februar um 19:00 Uhr

www.bayernkolleg-sw.de

Na, Interesse geweckt? Dann schauen Sie doch mal bei uns vorbei und informieren sich; entweder auf unsere Homepage www.bayernkolleg-sw.de oder – noch besser – vor Ort während unseres Infotages am 02. Februar 2018, wo ab 19.00 Uhr Informationsveranstaltungen stattfinden.

tungen und individuelle Beratungsgespräche stattfinden. In der gesamten Woche nach dem Infotag ist es möglich, am Vormittag den Unterricht zu besuchen, um einmal in den schulischen Alltag am Bayernkolleg Schweinfurt hineinzuschnuppern.

Also: Kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bayernkolleg Schweinfurt

Florian-Geyer-Str. 13, 97421 Schweinfurt

Mitteilungen aus dem Mehrgenerationenhaus

Baby- und Kleinkindtreffs im Mehrgenerationenhaus Haßfurt

Seit vielen Jahren bietet das MGH täglich für Familien niedrigschwellige Eltern-Kind-Gruppen an, um Mütter und Väter von Kleinkindern in vielen Aspekten der Entwicklung der Kinder in den ersten Lebensjahren zu unterstützen. Hier haben Eltern, Alleinerziehende und Großeltern mit ihren Kindern zwischen 0 bis 3 Jahren die Möglichkeit in gemütlicher Atmosphäre neben einem zwanglosen Austausch untereinander stets Wissenswertes über Frühpädagogik, Erziehung, Ernährung, Gesundheit und den Einstieg in die Kita zu erfahren. Die Kinder erhalten in der Gruppe die Gelegenheit, soziale Verhaltensweisen auszuprobieren, neue Erfahrungen zu sammeln und Freude am gemeinsamen Singen, Basteln und Spielen zu entwickeln.



(alle drei Fotos: Mehrgenerationenhaus)

Für die frühpädagogische Beratung und Begleitung von Familien steht jederzeit eine Pädagogin und eine qualifizierte Elternberaterin zur Verfügung, die auch gerne über die breite Palette der familienunterstützenden und familienfreundlichen Angebote des Mehrgenerationenhauses informieren.

Wenn Sie neugierig geworden sind, dann kommen Sie einfach täglich von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus vorbei.



Faschingsferienprogramm „Power Girls“ – nur für Mädchen

In den Faschingsferien 2018 bieten wir, das Mehrgenerationenhaus Haßfurt des BRK Kreisverband Haßberge, mit der BRK Mittags- und Ganztagesbetreuung ein Ferienprogramm für Mädchen an. Unsere Aktionswoche unter dem Motto „Power Girls“ findet vom 12. – 16. Februar 2018 täglich von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

Bei der Auswahl der einzelnen Aktionen haben wir die Bedürfnisse und Interessen von Mädchen im Alter zwischen 6 und 12 Jahren in den Mittelpunkt gestellt. Wir können uns auch gut vorstellen, dass so manche berufstätigen Eltern froh sind, wenn ihr Sprössling in den Ferien sicher untergebracht ist. Während der Betreuungszeiten liegt es uns besonders am Herzen, mit den Kindern eine Erlebniswoche entsprechend dem Grundsatz „Lernen, Bildung und Förderung“ durchzuführen. Die Mädchen erwartet:

Die Mädchen erwartet:

- eine Faschingsparty mit Tänzen und verrückten Spielen
- eine Schnitzeljagd „Alles rund um Power Girls“

- Training mit einem Hobbykickboxer
- Vertrauensspiele
- backen von kreativen Muffins
- Entspannung und Wellness

Die Kinder werden unter der Leitung der pädagogischen Fachkräfte der BRK Mittags- und Ganztagesbetreuung Haßfurt beaufsichtigt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung und Bezahlung erfolgt im Mehrgenerationenhaus in Haßfurt.

Falls Sie mehr Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an das Mehrgenerationenhaus Haßfurt unter der Tel. (09521) 9528250.

Erlebnismächte im Kinderhotel

Mütter und Väter oder Alleinerziehende, die mit gutem Gewissen am Samstag einen „kinderfreien“ Abend verbringen möchten, benötigen ein Betreuungsangebot außerhalb der regulären Öffnungszeiten von Kindertageseinrichtungen.

Das Kinderhotel im Mehrgenerationenhaus bietet eine kindgerechte, liebevolle, erschwingliche und pädagogisch geleitete Wochenendübernachtung für Kinder im Alter von 6–12 Jahren von Samstag 17.00 Uhr bis Sonntag 10.00 Uhr.

Check-In: Die Kinder sollen sich von Anfang an wohlfühlen und dazu gehört ein aufmerksamer Empfang. Beim Check-In dürfen die Kinder wie die Erwachsenen agieren und sich selbst für die Kinderhotelübernachtung anmelden.

Programm: In freundlicher, familiärer Atmosphäre in gemütlichen und farbenfroh eingerichteten Zimmern des Mehrgenerationenhauses werden die Kinder am Samstag bis zur Bettruhe um 22.00 Uhr abwechslungsreich und kreativ beschäftigt.

Themen: Jedes Kinderhotel steht unter einem jahreszeitlichen Motto, so dass an diesem Abend alle Kreativangebote, Spiele und auch Unternehmungen konzeptionell aufeinander abgestimmt sind.

- **03. Februar 2018 „Helau und Alaaf – Faschingsparty der besonderen Art“:** Die Kinder dürfen verkleidet kommen und wir werden eine Faschingsparty feiern, mit allem was dazu gehört. Außerdem basteln wir zum Thema „Fasching“.
- **21. April 2018 „Verzauberte Märchennacht“:** Wir machen eine verrückte Märchenralley durch Haßfurt, spielen Märchenspiele und basteln allerlei zum Thema „Märchen“.
- **14. Juli 2018 um 17.00 Uhr „Sommerfest im Zelt“:** Wir grillen und zelten im Garten der Mittagsbetreuung mit allem was dazu gehört und machen eine Nachtwanderung.
- **23. Juni 2018 „Beste Freundinnen“ – nur für Mädchen:** Die Girls werden Freundschaftsarmbänder mit der Makramee-Technik herstellen. Sie können sich die Farben der Baumwollbänder und Perlen aussuchen und ganz individuelle Armbänder, Ketten und Fußkettchen herstellen.

Kosten: 18,00 €, Geschwisterkinder 15,00 €

Anmeldung im Mehrgenerationenhaus unter Tel. (09521) 9528250

Pflegestützpunkt

Seit 2012 ist die Wohnraumberatung fester Bestandteil des Beratungsangebotes des Pflegestützpunktes. Alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises können diese kostenfrei und unverbindlich in Anspruch nehmen. Die ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberater kommen bei Bedarf ins Haus und geben wertvolle Tipps, zum Beispiel bei der Umgestaltung des Badezimmers. Diese Beratung hat das Ziel, pflegebedürftigen Familienmitgliedern den Zugang in die Dusche oder in die Badewanne zu erleichtern und ihre Selbständigkeit zu erhalten oder zu verbessern.



Mehr Informationen zum Thema „Älterwerden in den eigenen vier Wänden“ erhalten Sie beim Pflegestützpunkt unter der Telefonnummer 09521 / 27-495. Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung.

Außerdem bekommen Sie im Pflegestützpunkt Auskünfte über die Pflege- und Betreuungsangebote im Landkreis und können sich kostenfrei zu allen wichtigen Fragen rund um das Thema Pflege beraten lassen.

psp@haßberge.de
www.pflegestuetzpunkt-hassberge.de



3 Bauen und Wohnen

Neue Bauplätze im Stadtteil Uchenhofen ab sofort verfügbar

Attraktive Bauplätze zu einem sehr günstigen Preis – dies bietet das neue Baugebiet „Nördlich der Waldstraße“ im Haßfurter Stadtteil Uchenhofen. Das Neubaugebiet liegt in einer schönen Ortsrandlage (Richtung Mechenried), nur wenige Kilometer vom Stadtzentrum entfernt.



Die 16 verfügbaren Bauplätze umfassen ca. 500m² bis ca. 700m² und befinden sich alle im Eigentum der Stadt Haßfurt. Zum Preis von nur 30 €/m² (zuzüglich der üblichen Erschließungskosten) werden sie ab sofort an potentielle Baubewerber verkauft. Die Erschließung des Baugebiets soll voraussichtlich in der ersten Hälfte 2018 beginnen, so dass dort bald die ersten neuen Wohnhäuser entstehen können.

Da der Verkauf gerade erst begonnen hat ist die Auswahl an freien Bauplätzen aktuell noch groß. Interessenten wenden sich bitte an die Stadt Haßfurt (Frau Schamberger, Tel. (09521) 688126).

Verkehrsregelung Baugebiet Osterfeld II

Die Polizei Haßfurt macht darauf aufmerksam, dass im Einmündungsbereich Osterfeldweg/ Graf- von- Stauffenberg- Straße vermehrt beobachtet wurde, dass die Vorfahrtsregelung, insbesondere von Kindern, nicht beachtet wird. Die Verkehrsteilnehmer fahren sorglos aus dem Baugebiet in den Osterfeldweg ein, ohne sich um den Verkehr auf der Vorfahrtsstraße zu kümmern.

Es wird darum gebeten, die Vorfahrtsregelung auf dem Osterfeldweg zu beachten. Außerdem sollten die Eltern dringend auf ihre Kinder einwirken, um alle Verkehrsteilnehmer zu schützen und Unfällen vorzubeugen.

Generalsanierung der Heinrich-Thein-Berufsschule

Die Heinrich-Thein-Berufsschule wird generalsaniert. Dabei sollen die Gebäude an die Anforderungen eines zeitgemäßen Schulbetriebes angepasst und energetisch saniert werden. Es wird kein neuer

Anbau erforderlich. Für die Nachbarn in unmittelbarem Umkreis der Schule, aber auch für alle Bürgerinnen und Bürger, die sich im Umfeld der Schule bewegen kann es deshalb

- **zwischen April 2018** (voraussichtlicher Beginn der Maßnahme)
- **bis September 2023** (voraussichtliches Ende der Bauarbeiten)

zu Einschränkungen führen und zu Sperrungen kommen. Die Zuständigkeit der Bauarbeiten liegt beim B3- Kreishochbau Landratsamt Haßberge.

Informationen zum Winterdienst

Nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz haben die Städte und Gemeinden im Winter zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung innerhalb der geschlossenen Ortslage die öffentlichen Straßen, für die sie Straßenbaulasträger sind, zu räumen und zu streuen. Die Stadt Haßfurt hat in ihrer Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen **und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (RSV)** die Räum- und Streupflicht auf die anliegenden Grundstückseigentümer der im Folgenden genannten Gehbahnen übertragen.

1. Wo muss die Stadt räumen und streuen?

Die Stadt Haßfurt erledigt ihren Winterdienst im Rahmen der gesetzlich geforderten Verkehrssicherheit und ihrer Leistungsfähigkeit. Danach besteht die winterliche Räum- und Streupflicht für die Ortstraßen innerhalb geschlossener Ortslage nur bei allgemeiner Straßenglätte und an verkehrswichtigen und gefährlichen Straßenstellen. Verkehrswichtig sind regelmäßig nur verkehrsreiche Durchgangsstraßen, Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen und städt. Hauptverkehrsstraßen.

Eine gefährliche Stelle liegt grundsätzlich nur dort vor, wo unvermutete Gefahren auftreten können, die auch bei einer den winterlichen Bedingungen angepassten Fahrweise nicht beherrschbar sind (z.B. bei starken Gefällestrrecken, Schulweg, Fußgängerquerungen). Der Stadtbauhof ist mit 3 Fahrzeugen und 2 Fußmannschaften im Einsatz und zusätzlich sind zwei private Räumdienste für die Bürger des Stadtgebietes unterwegs.

2. Wer hat wo zu räumen und zu streuen?

Die Eigentümer und die zur Nutzung dinglich Berechtigten von Grundstücken sind verpflichtet innerhalb der geschlossenen Ortslage entlang ihrer Grundstücksgrenzen die öffentlichen Gehwege, die gemeinsamen Geh- und Radwege, die selbständigen Gehwege sowie die selbständigen gemeinsamen Geh- und Radwege oder in Ermangelung einer solchen Befestigung die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straßen in einer **Breite von 1,00 Meter** vom begehbaren Straßenrand zu räumen und zu streuen. D.h. es muss 1,00 Meter geräumt und gestreut werden

- in Straßen mit beidseitigen Gehwegen (beide Gehwege)
- in Straßen mit einseitigen Gehwegen (nur ein Gehweg)
- in Straßen ohne Gehwege, 1,00 Meter auf der Fahrbahn, beide Straßenseiten entlang der Grundstücksgrenze

3. Wann muss die Stadt räumen und streuen?

Der Winterdienst beginnt im Falle eines Einsatzes ab 4.00 Uhr und endet um 20.00 Uhr. Es ist zu gewährleisten, dass zu Beginn des Berufs- und Schulverkehrs die besonderen Gefahrenstellen geräumt und gestreut sind.

4. Wann müssen Sie räumen und streuen?

Die Eigentümer und die zur Nutzung dinglich Berechtigten von Grundstücken müssen die in Ziffer 2. genannten öffentlichen Wege an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr so oft räumen und streuen, wie es die Witterung erfordert.

5. Wohin mit dem Schnee?

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Wenn möglich ist das Räumgut auf dem eigenen Grundstück zu deponieren, **es darf keinesfalls auf die Straße, in Abflussrinnen bzw. Kanaleinlaufschächten gebracht werden.**

6. Welche Streumittel dürfen verwendet werden?

Grundsätzlich sind abstumpfende Stoffe (z.B. Sand, Splitt) zu verwenden. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. Eisregen) ist an Treppen oder starken Steigungen Tausalz zulässig.

7. Was ist noch zu beachten?

Für Autofahrerinnen und Autofahrer gilt:

- Machen Sie Ihr Auto rechtzeitig wintertauglich.
- Fahren Sie im Winter besonders vorausschauend und rechnen Sie immer mit plötzlich wechselnden Sicht- und Straßenverhältnissen.
- Geben Sie Streufahrzeugen die Vorfahrt
- Parken Sie möglichst nah am Fahrbahnrand

8. Was passiert, wenn nicht geräumt und gestreut wird?

Bei Unfällen wegen Verletzung der Räum- und Streupflicht müssen Sie mit Schadensersatzforderungen der Geschädigten und deren Krankenkasse oder Berufsgenossenschaft rechnen.

Unterlassener Winterdienst stellt zudem eine Ordnungswidrigkeit dar. Außerdem können sich strafrechtliche Folgen wegen fahrlässiger Körperverletzung ergeben.

9. Wo erhalte ich weitergehende Informationen?

Infos bezüglich Ihrer Räum- und Streupflicht erhalten Sie im Stadtbauamt, Tel.: 09521/688-138. Infos bezüglich des städtischen Winterdienstes erhalten Sie im Stadtbauhof, Tel.: 09521/688-150.

4

Freizeit, Kultur und Tourismus

Personen der Haßfurter Geschichte in Straßennamen – Teil VIII

Die **Brüder-Becker-Straße** gehört zu den längsten Straßen im Stadtgebiet. Über das Leben der Bildhauer Volkmar und Johann Sebastian Becker ist dagegen umso weniger bekannt. Ihr Vater Nikolaus Becker, der ab 1697 als Haßfurter Einwohner belegt ist, schuf 1708 einen neuen Hauptaltar für die Stadtpfarrkirche, der im 19. Jahrhundert durch einen anderen ersetzt wurde. Ebenso erging es der Löwenfigur aus der Hand Volkmar Beckers, die den 1722 neu errichteten Haßfurter Marktbrunnen bekrönte.

Zwar können wir die bekanntesten Werke der beiden Brüder, die Heiligenfiguren auf der Südseite der Alten Mainbrücke in Würzburg, noch betrachten, jedoch sind die Originale Anfang des 20. Jahrhunderts wegen ihres schlechten Erhaltungszustandes gegen Kopien ausgetauscht worden. Die Brüder Becker, die auch am Bau der Würzburger Residenz mitbeteiligt waren, sollen später einem Ruf nach Preußen oder gar nach Rußland gefolgt sein.

Sehr gut dokumentiert sind dagegen Leben und Werk eines Künstlers des 20. Jahrhunderts, der hauptsächlich in München wohnte und arbeitete: Anton Rückel (1919-1990; **Rückelstraße**). Indes hat der Sohn eines Haßfurter Gastwirts die Verbindung zu seinem Geburtsort nie abreißen lassen; er ist auch in der Grabstätte seiner Familie auf dem Alten Friedhof bestattet. Das von ihm geschaffene Grabmal zeigt seine Eltern, Geschwister und ihn selber als kleine Bronzefiguren auf einer Dornenkrone kniend.

Überhaupt ist das Werk Rückels von dessen lebenslanger Beschäftigung mit den Inhalten des christlichen Glaubens geprägt. So finden sich auch die meisten seiner in Holz, Stein und vor allem in Bron-

zeuß ausgeführten Arbeiten in und im Umfeld von Kirchen und Klöstern; in Haßfurt etwa die Kreuzigungsgruppe im Chorbogen der Stadtpfarrkirche sowie ein großes Hängekreuz und der Kreuzweg in der Kirche von Sailershausen.

Von Rückel, der selbst an den Folgen einer schweren Kriegsverletzung litt, stammt auch das Denkmal für die Gefallenen des Zweiten Weltkrieges mit der Darstellung der apokalyptischen Reiter in Bronze. Im Haßfurter Stadtbild kann man jedoch auch zahlreiche dekorative Plastiken von ihm entdecken: die Türgriffe in Form von Hasen, Stadtwappen und -siegel am Alten Rathaus, das große Relief im Innenhof der Sparkasse, das die Haßfurter Münzprägung im Mittelalter darstellt, oder den „einfliegenden Storch“ im Brunnen des Rosengartens der Promenade.

Ebenfalls in der Promenade befindet sich eine Kreuzigungsgruppe aus Sandstein, die dem Würzburger Hofbildhauer Johann Peter Wagner (1730-1809; **Peter-Wagner-Straße**) zugeschrieben wird. Auch er, einer der bedeutendsten unterfränkischen Künstler des ausgehenden 18. Jahrhunderts, ist in der Kunstgeschichte kein Unbekannter. Geboren wurde er im nahen Obertheres, wo sein Vater Johann Thomas Wagner, bei dem er auch in die Lehre ging, als Bildhauer in Diensten des Klosters Theres stand. Nach seiner weiteren Ausbildung, die ihn unter anderem nach Wien und in die Niederlande führte, wurde er 1756 in Würzburg Geselle in der Werkstatt des Hofbildhauers Johann Wolfgang van der Auvera, der jedoch schon kurz darauf starb.

1759 übernahm Wagner die künstlerische Leitung der Werkstatt und heiratete Auveras Witwe – diese war übrigens die Tochter des Bildhauers Claude Curé, der einst neben den Brüdern Becker an den Brückenfiguren gearbeitet hatte. Nunmehr als Hofbildhauer mit Aufträgen im gesamten Hochstift beschäftigt, schuf Wagner in den Jahren 1783 und 1786 für die Ritterkapelle neue Figuren und Altäre. Diese sowie die ebenfalls von Wagner stammende Kanzel wurden im Zuge der Neueinrichtung der Kapelle im Stile des Historismus um 1890 wieder entfernt – die Altäre stehen jedoch noch mit einigen Veränderungen in den Kirchen von Knetzgau und Wonfurt, die Sandsteinfiguren der Maria Immaculata und des Erzengels Michael sind, da sie Verwitterungsschäden aufweisen, heute in Foyer und Treppenhaus der Stadthalle aufgestellt, ebenso das Sandsteinwappen des damaligen Fürstbischofs Franz Ludwig von Erthal, das Wagner zur Bekrönung des Westportals angefertigt hatte.

Der Haßfurter Auftraggeber Wagners war der seinerzeitige Stadtpfarrer Bucher, der uns noch in einer der nächsten Folgen dieser Reihe begegnen wird; die Anschaffung von Altären und Kanzel wurde durch ein testamentarisches Legat des Freiherrn von Klencke (RathausBote 4/2016) finanziert.

Thomas Schindler, Stadtarchiv Haßfurt

Öffentliche Stadtführungen

Öffentliche Stadtführungen finden jeweils am 1. Samstag im Monat zu folgenden Terminen statt:

- Samstag, 06.01.18 – 18.00 Uhr „Abendliche Gassen“
- Samstag, 03.02.18 – 18.00 Uhr „Abendliche Gassen“
- Samstag, 03.03.18 – 18.00 Uhr „Abendliche Gassen“

Treffpunkt ist jeweils an der Tourist-Info (Bahnhofstraße 2).

Der Unkostenbeitrag beträgt 3,00 € pro Person. Die Dauer der Stadtführung beträgt ca. 2 Stunden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffentliche Führungen im Dokumentationszentrum Historismus und Ritterkapelle

■ Sonntag, 21.01.2018, Sonntag, 18.02.2018, Sonntag, 18.03.2018
Die Führungen beginnen jeweils um 14.00 Uhr und dauern rund 1 Stunde. Der Unkostenbeitrag beträgt 5,00 € pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten Dokumentationszentrum Historismus u. Ritterkapelle

November – April

■ Sonn- und Feiertage 14.00–17.00 Uhr

Eintrittspreise

■ Erwachsene 2,00 €, Ermäßigt 1,50 €

Für Besichtigungen oder Führungen außerhalb der regulären Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte an die Tourist-Information Haßfurt unter (09521) 688-227.



eisstadion

Öffnungszeiten

Montag:	geschlossen
Dienstag:	geschlossen
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	14.00 - 17.00 Uhr Flexible Laufzeit
Freitag:	14.00 - 17.00 Uhr Flexible Laufzeit
Samstag:	14.00 - 17.00 Uhr Flexible Laufzeit 18.00 - 21.00 Uhr Eisdisco
Sonntag und Feiertag:	9.00 - 10.00 Uhr Laufzeit 14.00 - 17.00 Uhr Flexible Laufzeit 17.30 - 19.00 Uhr Laufzeit

Bei Eishockeyspielen entfallen die jeweiligen Laufzeiten!

erlebnisbad

Montag bis Freitag:	16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag:	14.00 - 21.00 Uhr

Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt!

freizeitzentrum
haßfurt

Großer Anger 33 • 97437 Haßfurt • Tel. 09521 - 94 57 0

www.stwhas.de

Samstag, 20.01.2018, 20.00 Uhr
Famoser SaitenzauberKonzert Rathaushalle

Freitag, 02.02.2018, 20.00 Uhr
CARA-15 Years Anniversary Tour, Irish music Rathaushalle

Samstag, 03.02.2018, 20.00 Uhr
Jazz mal anders-Swing Tanzen verboten, Jazz in Deutschland der 30-50er Jahre, Jazzkonzert Rathaushalle

Samstag, 10.02.2018, 20.30 Uhr
Faschingsgaudi mit Fire und Showeinlagen der Elf weisen Hasen, Faschingstanz Rathaushalle

Freitag, 16.02.2018, 20.00 Uhr
Ohne Freibier wär das nie passiert... Helmut A. Binser, Kabarett Rathaushalle

Samstag, 17.02.2018, 20.00 Uhr
Christine set the sence, Konzert Rathaushalle

Dienstag, 20.02.2018, 19.30 Uhr
Multivisionsvortrag „Schottland“ mit Reiner Harscher Stadthalle

Samstag, 24.02.2018, 20.00 Uhr
Falco Platinum/Rock aus Wien, Konzert Stadthalle

Freitag, 02.03.2018, 20.00 Uhr
„Huebnotix Feuerbach Quartett“, Konzert Stadthalle

Samstag, 03.03.2018, 20.00 Uhr
„sistemfeler“ Maybebop A-Capella-Konzert Stadthalle

Samstag, 10.03.2018, 20.00 Uhr
Fast Eddy's Blue Band, Blueskonzert Rathaushalle

Mittwoch, 14.03.2018, 19.30 Uhr
Multivisionsvortrag „Mittelamerika“ mit Martin Engelmann Stadthalle

Freitag, 23.03.2018, 20.00 Uhr
Purple Heart-Classic Rock Night, Konzert Rathaushalle

Samstag, 24.03.2018, 20.00 Uhr
„Herr Lehmann wünscht gute Besserung“, Kabarett Rathaushalle

Sonntag, 25.03.2018, 19.00 Uhr
Jazz mal anders/A Tribute to the Modern Jazz Quartett, Jazzkonzert Rathaushalle



Kulturamt Haßfurt Live
Bahnhofstraße 2
97437 Haßfurt
Telefon (09521) 9585745

www.kulturamt-hassfurt.de

Veranstaltungen Kulturamt Haßfurt Live

Freitag, 05.01.2018, 20.30 Uhr
Revolver, Konzert Stadthalle

Donnerstag, 11.01.2018, 20.00 Uhr
Inventur 2017 – „Birgit Süß & Heidi Friedrich“, Kabarett Rathaushalle

Freitag, 12.01.2018, 20.30 Uhr
RACE DUO, Konzert Rathaushalle

Samstag, 13.01.2018, 20.00 Uhr
„Generation Teenietus-Pfeifen ohne Ende?!“, Kabarett Rathaushalle

i

Impressum

Herausgeber: Stadt Haßfurt
Erster Bürgermeister Günther Werner
Hauptstraße 5, 97437 Haßfurt

Kontakt: Tel.: (09521) 688-0, Email: info@hassfurt.de

Auflage: 6.500 Stück

Gestaltung: Hans Neumayer Kommunikation, Haßfurt

Satz und Druck: Haßfurter Medienpartner GmbH & Co. KG, Haßfurt
Nachdruck und Verbreitung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Stadt unter Einhaltung der Urheberrechte.